

Einladung zum Kolpinggedenktag

Wernborn (red). Die Kolpingsfamilie Wernborn lädt ihre Mitglieder und Jubilare zum Kolpinggedenktag am 09.12.2023 um 18 Uhr recht herzlich in die St. Pankratiuskirche Wernborn ein. Im Anschluss an den Gottesdienst ab ca. 19.15 Uhr werden die 18 Jubilare im Pfarrheim geehrt und es gibt einen Imbiss.

Zur Planung bitten wir um rechtzeitige Zusage, spätestens aber bis zum 7. Dezember 2023, wer kommen möchte.

Zusagen bitte per E-Mail an: max.buhlmann@kolping-wernborn.de oder auch an mzwermann@kolping-wernborn.de sowie per Telefon 0151-23528991

Künstlerischer Weihnachtsbasar

Weilmünster-Langenbach (red). Zum künstlerischen Weihnachtsbasar, der an den Wochenenden 25./26. November sowie am 2./3. Dezember stattfindet – jeweils zu den regulären Öffnungszeiten der Galerie von 12 bis 16 Uhr, in den Räumen der Galerie »Die Feder«, Langgasse 37, 35789 Weilmünster-Langenbach und im Rahmen der aktuellen Ausstellung weist Carola Benninghoven hin und lädt herzlich ein.

Handgemachtes und schmackhaftes

Es gibt fast ausschließlich exklusives Handgemachtes: Gehäkeltes, Gegossenes, Gedrehtes, Geschliffenes und Gedrehtes, Bemaltes, Montiertes aus Wolle, Metall, Ton, Holz und Schokolade von Künstlerinnen und Künstlern aus der Region. Daneben werden noch kleine Geschenke aus edlem, alten Porzellan – natürlich handbemalt! – und Glas (handgeblasen), sowie originelle weihnachtliche Objekte aus der Zeit des Jugendstils und des Art-Déco angeboten. Außerdem zeigen wir handgemachten Schmuck, sowie auch kleinere und damit erschwingliche Arbeiten der ausstellenden Künstlerinnen.

Diesmal werden wir neben Kaffee oder Tee auch heißen Glühwein anbieten: so wie es aussieht, passt das perfekt zum vorausgesagten kühlen Wetter! Weitere Informationen bei Carola Benninghoven, Telefon 0171 - 3616350

Weihnachtsmarkt Hundstadt

Die Dorfgemeinschaft Hundstadt lädt für 3. Dezember ein

Hundstadt (red). Wie bereits berichtet, findet der Hundstädter Weihnachtsmarkt am 3. Dezember 2023 statt – wie traditionell – am 1. Adventssonntag und wiederum am beliebten Ort, dem Dorfgemeinschaftshaus Hundstadt. Die Aussteller und Anbieter haben sich bereits eingeschrieben und können auf dem Marktplan ihre voraussichtliche Stellfläche erkennen.

Die meisten Anbieter/Aussteller sind schon seit Jahren beständiger Teil des Marktes, dessen Charme daher rührt, dass professionelle Händler ihn nicht dominieren, sondern Privatinitiativen seine Grundlage bilden. Was nicht heißt, dass es hier nicht professionell zuginge! Es lässt sich sehen, was hier angeboten wird. Vom Verweilen im warmen bei Kaffee und Kuchen – die Hours der Kuchentheke – betreut durch den Frauenchor – ist legendär – über viele Köstlichkeiten im Außenbereich. Immer wieder sind es die Vereine und Gemeinschaften, die viel Zeit investieren in ein vielseitiges kulinarisches Angebot – bei dem man nicht nur satt wird!

Ein attraktives Angebot für Jung und Alt.

Immer wird auch besonders an die Kinder gedacht. Nicht nur dass der Nikolaus – er



Drinnen im Dorfgemeinschaftshaus ist viel los. Foto: Rudolf Tillig

kommt um 16.45 Uhr – die Kleinen beschenkt. Der Elternbeirat des Kindergartens bieten den Kindern davor an, etwas zu basteln. Und eine Zusage für das Kindersingen kurz vorm Nikolaus auf der Bühne gibt es auch.

Punkt halb vier erklingen weihnachtliche Bläser. Natürlich spielt der Fanfarenzug Hundstadt, der 2024 sein 60-jähriges Bestehen feiert, auch wieder gern auf – draußen und drinnen.

Draußen auf dem »Schulhof« ist das Angebot größer geworden. Der Stammtisch »Alte Böcke« ist zum zweiten Mal dabei mit Schnaps und Bier, Pommes und Calamares. Gleich nebenan öffnet der »Crazy Horse Saloon« und wird Whiskey und Kartoffelpuffer anpreisen. Der Jugendclub (warmer 43er mit O-Saft, Bier,

Softdrinks, Käsewürste) ist wie die Kerbeburschen und Mädels (heißer Met, Glühwein, Hot Punch Likör, Crêpes, Kinderpunsch) ebenso wieder mit von der Partie wie auch die Feuerwehr (Wildschweingulasch).

Es fehlt auch nicht die SG Hundstadt, die traditionell Flensburger Pils anbietet und heißen Äppelwoi, Bratwurst und Waffeln). Neu ist Edgar Born, der zeigen will, wie man drehselt – was er seit langem schon im Hessenpark macht. An diesem Sonntag ist er in Hundstadt zu Gast.

Auch das »Drinne« lockt

Im Dorfgemeinschaftshaus selbst bleibt es beim etwas aufgelockerten Miteinander. Um das »Café mittendrin«

gruppieren sich »Zeitlos Schönes« mit aufgearbeitetem Mobiliar, Schildern und Geschenkartikeln, Sabrina Hess zeigt – und verkauft – »Weihnachtliche LED« und Holzdeko, »stArkenAht« (Antje Armstark hat wieder das ganze Jahr viel gestrickt, um es an Kind, Frau und Mann zu bringen und Tanja Fischer hat Grußkarten und Socken im Angebot.

Nicht zu vergessen ist die Backhausgemeinschaft mit tagefrischem, kräftigen Backesbrot und Plätzchen. Der VdK informiert traditionell über seine Vereinsarbeit ebenso wie die Dorfgemeinschaft Hundstadt, die über den Kinderwald informiert und dort gesammelten Honig anbietet.

Zu guter Letzt sind auf der Bühne zwei Ausstellungen zu betrachten. Pia Ott präsentiert Acrylbilder von ihr und der Heimat- und Geschichtsverein ist ebenfalls mit einer neuen Ausstellung präsent.

Beginn des Marktes ist um 12 Uhr, offizielles Ende gegen 19 Uhr. Aufbau ist ab 9 Uhr möglich. Für die Stände draußen kann es bereits am Samstag losgehen.

Der Schulhof ist ab Freitag, 15 Uhr für den Weihnachtsmarkt gesperrt.

Mehr Informationen in der Facebook-Gruppe der Dorfgemeinschaft unter: <https://www.facebook.com/events/1524758271622261>

Noch Plätze frei

Usinger Land (red). Für die Hessenwoche haben die Jugendpflegen Usingen, Wehrheim, Weilrod und das VzF-Jugendhaus Neu-Anspach / Grävenwiesbach eine Ski- und Snowboardfreizeit geplant. Vom 7. bis 12. Januar 2024 geht es nach Meransen in Südtirol in das Skigebiet Gitschberg-Jochtal.

Die Pension befindet sich direkt im Skigebiet. Die Hin- und Rückfahrt erfolgt mit einem modernen Reisebus eines renommierten Anbieters. Vor Ort kann gegen Aufpreis Ausrüstung ausgeliehen und ein Skikurs gebucht werden. Die Freizeit ist somit auch bzw. gerade für Anfänger geeignet. Es sind noch Plätze frei! Wenn ihr zwischen 13 und 17 Jahre alt seid und im Usinger Land lebt, könnt ihr euch zu dieser Freizeit anmelden. Die Ferienfreizeit kostet max. 599 Euro pro Person. Die Anmeldung über das Online-Portal www.unser-ferienprogramm.de/weilrod. Die Plätze sind begrenzt. Es entscheidet die Reihenfolge der Anmeldung. Ansprechpartnerinnen und -partner für Rückfragen und Infos zur Freizeit findet ihr unter www.unser-ferienprogramm.de/weilrod. Bei Fragen zur Online-Anmeldung könnt ihr euch auch an Anna Habermann unter 01516/1049264 (WhatsApp vorhanden) wenden.

DAS CAFÉ HARTEL INFORMIERT

Neu-Anspach (red). Im Café Hartel in Neu-Anspach, Gustav-Heinemann-Straße 9, werden von Dienstag bis Donnerstag immer von 12.30 bis 14 Uhr besondere Köstlichkeiten kreiert.

Speiseplan

Dienstag, 28. November: Blumenkohlbraten mit Erbsen-Kartoffel-Stampf
Davor oder dazu: Karotten-Apfel-Salat

Dessert: Spekulatiuscreme
Mittwoch, 29. November: Kürbis-Gemüse Eintopf mit Dinkelbrötchen/-Brot
Dessert: Bratapfel mit Vanillesoße

Donnerstag, 30. November: Winter-Lasagne

Davor oder dazu: Feldsalat mit Maronen, Walnüssen und Trauben
Dessert: Quitten-Tiramisu

Das Hauptgericht kostet wie immer 5 Euro; Salat bzw. Dessert jeweils 1 Euro extra. Bitte bestellt für die Abholung bis Montagabend und bringt eigene Behältnisse mit.

(Salat/Dessert portionieren wir in Gläschen vor) oder gönnt Euch die Zeit, vor Ort in netter Gesellschaft zu genießen.

Bestellen könnt Ihr unter 06081 - 9127315 bzw. unter E-Mail ursel.oestreich@basa.de.

Um den Andrang zu Beginn der Essensausgabe zu entzerren, bitte ich die Abholerinnen und Abholer mög-

lichst erst ab 13 Uhr an die Theke des Gastraums zu kommen! Vielen Dank für Euer Verständnis!

Termine im Café Hartel

■ **26. November, 10 bis 17 Uhr:** Kreativmarkt im Bürgerhaus, organisiert durch GANZ e.V. Besucht uns an unserem Stand im Foyer und erseht Socken, Schals und andere Handarbeiten als Weihnachts- und Selbst-Geschenke!

■ **1. Dezember, 19 Uhr:** Letzter Teil der Reihe »Umkehr in extremer Natur« (Gletscherspaltensturz am Weißkogelferner), erlebt und vorgetragen von Helmolt Rademacher, Ca-

fé Hartel.

Hilfstransport für die Ukraine

Die Sachspendenaktion für die Ukraine geht weiter!

Medikamente und medizinische Hilfsmittel, Hygieneprodukte und Nahrung in unzerbrechlichen Behältnissen (außer Getreideprodukte, die mittlerweile durch die Ausfuhrbeschränkungen ausreichend vorrätig sind) nimmt Ursel Oestreich gerne zu den Anwesenheitszeiten Dienstag, Mittwoch, Donnerstag zwischen 9 und 14.30 Uhr im Café Hartel an und bringt sie zur Sammelstelle des Vereins »Gemeinsam für die Ukraine e.V.«

Silvesterfeier im Wanderheim

Neu-Anspach (red). Nach langer Pause findet im Wanderheim am Steinchen beim Taunusklub Neu-Anspach wieder eine Silvesterfeier statt. Für Tanzmusik, Verpflegung und gute Getränke ist gesorgt.

Am Sonntag, dem 31. Dezember 2023, Beginn 19.30 Uhr, ist es soweit.

Eine Anmeldung zur Teilnahme an der Veranstaltung ist bis zum 15. Dezember erforderlich bei Gudrun Meier (Tel: 06081/41320) oder per Mail an agf.meier@t-online.de.

Der Musikbeitrag beträgt 7,50 Euro pro Person. Mitglieder und Gäste sind herzlich willkommen.

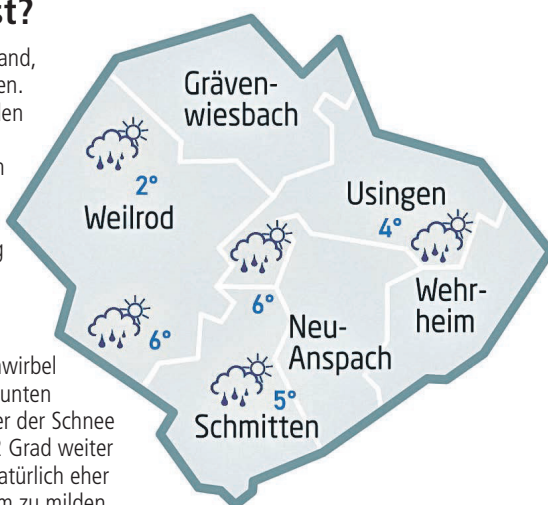
DAS WOCHENWETTER

von Alban Burster

Macht der Winter jetzt ernst?

Während der Herbst erst sehr spät in die Spur fand, möchte der Winter jetzt mit Vollgas Einzug halten. Tatsächlich erreichen uns nun Luftmassen aus den Polargebieten. Für viele wird das aber eher nasskaltes Wetter bedeuten. In den Höhenlagen könnte das aber jetzt schon eine leichte Einwinterung bedeuten. Und damit legen wir zeitlich betrachtet eine regelrechte Punktladung hin. Wie nachhaltig das sein wird, zeigt sich an einer anderen Stelle. Es gab schon deutlich mildere Winterstarts.

Schon am Sonntag könnte das mit dem Flockenwirbel funktionieren. Zumindest in den Höhen. Weiter unten ist es wohl noch zu warm, damit aus Regen eher der Schnee wird. Die Temperaturen steigen auf rund 0 bis 2 Grad weiter oben. Sonst gibt's 5 oder 6 Grad plus. Das ist natürlich eher nasskaltes Wetter. Wir distanzieren uns aber vom zu milden Wetter und erleben typische Verhältnisse, wie sie für Ende November nun mal bei uns so vorkommen.



PROGNOSE FÜR DIE KOMMENDE WOCHE



Werfen wir noch einen Blick auf die bevorstehenden Tage. Insgesamt geht es ruhig, aber wohl weiter nasskalt weiter. Die milde Luft unternimmt Versuche, um die kalte Luft wieder zu verdrängen. Das funktioniert teilweise. Ansonsten bleibt es in den Mittelgebirgen eher winterlich mit weiteren leichten Schneefällen. Im Flachland sieht es eher nach Regen aus. So oder so. Die Winterreifen sollten nun endlich montiert worden sein. Die großräumige Zirkulation scheint übrigens gestört zu sein, sodass weitere Wintergrübe als möglich erscheinen. Dann könnte es vielleicht schon in der Adventszeit den ersten Schnee bis ganz runter geben – inklusive Schneedecke.

Das Wetter wird Ihnen präsentiert von:

Werden Sie exklusiver Präsentator des Wochenwetters!

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir beraten Sie gerne.

☎ 0641 3003-309,-315
✉ anzeigen@usinger-anzeiger.de

Usinger ANZEIGENBLATT
AM WOCHENENDE

